

TOTES FÜR LEBENDIGES

TOTHOLZ UND NEUE STEINE



WAS KÖNNEN WIR TUN, UM FLÜSSEN
UND IHREN AUEN ZU HELFEN?

Wir können Flüssen wieder mehr Platz geben: zum Beispiel Deiche, die das Wasser vom Land abhalten sollen, weiter weg bauen und gemauerte Ufer entfernen. Aber wir können Flüsse auch *renaturieren*. Was das heißt und was man tun kann, erfahrt ihr hier.

ALTARME

Das sind kleinere Flüsse, die früher mal mit dem Hauptfluss verbunden waren. Wenn wir sie wieder mit dem großen Fluss verbinden, hat das Wasser mehr Platz. Es fließt wieder schneller, ist kühler und kann mehr Sauerstoff aufnehmen. Mit Pflanzen am Ufer gibt es zusätzlich kühlenden Schatten!



UFERPFLANZEN

Bäume und Sträucher am Ufer sind wichtig! Ihr Schatten hält das Wasser kühl. Außerdem geben ihre Blätter Wasserdampf ab, was die Umgebung abkühlt. Die Wurzeln halten den Boden am Ufer fest. So wird er nicht so leicht weggespült, wenn viel Wasser strömt.

TOTHOLZ

Das sind zum Beispiel Äste, die von Bäumen abfallen. Aber die sind alles andere als tot! Das Holz bietet Lebensraum und Nahrung für viele Tierarten und ist ein tolles Versteck. Es bremst auch die Strömung des Flusses. Das ist besonders wichtig bei Hochwasser.



Renaturierung = Menschen verändern Landschaften so, dass sie wieder natürlich werden





KIESBÄNKE

Viele Fischarten, aber auch einige Insekten brauchen Kies, um hier ihre Eier abzulegen. Die Bänke können die Strömung des Flusses bremsen.

STEINE

Steine können die Strömung des Flusses lenken, aber auch die Ufer festhalten. Hier finden viele Tiere und auch einige Pflanzen ein Zuhause.



 Besucht gemeinsam einen Fluss in eurer Nähe und geht auf Spurensuche! Nutzt für euren Ausflug zum Fluss das **Exkursionsprotokoll** auf der nächsten Seite. Macht auch Fotos! **Teilt eure Fotos auf www.naklim.de** 

So eine Renaturierung funktioniert übrigens nicht nur bei Flüssen! Gibt es an eurer Schule oder bei euch zu Hause einen Teich? Könnt ihr das, was ihr gelernt habt, hier anwenden?

Macht gerne ein Foto davon und teilt es mit uns auf www.naklim.de 

EXKURSIONSPROTOKOLL FLUSS

TOTHOLZ UND NEUE STEINE



WILLKOMMEN AM WASSER!

Wie natürlich ist euer Fluss?

Name des Flusses:

Ort:

Gibt es Bereiche, die nicht mit dem Fluss verbunden sind, z. B. Altarme oder Tümpel?

☐

JA

☐

NEIN

Gibt es Kiesbänke und größere Steine im Wasser?

☐

KIESBÄNKE

☐

STEINE

☐

NICHTS

Gibt es Totholz im oder am Wasser?

☐

JA

☐

NEIN

Gibt es am Ufer und im Wasser Pflanzen?

☐

JA

☐

NEIN

Sind Ufer oder Flussbett gemauert?

☐

UFER

☐

FLUSSBETT

☐

NICHTS

Ist es also ein natürlicher Fluss oder hat der Mensch ihn verändert?

☐


NATÜRLICH

☐

TEILWEISE
VERÄNDERT

☐

VERÄNDERT

 Achtet an Hindernissen im Wasser (Steinen oder Ästen) auf die Strömung hinter dem Hindernis: Was fällt euch auf?



 Hebt mal einen Ast an, der im Wasser liegt.
Ist er leichter oder schwerer als ein ähnlich großer Ast an Land? Woran liegt das?



 Wie wird die Aue genutzt?




Könnte man dem Fluss mehr Platz zum Ausbreiten geben?



JA



NEIN

 Wenn ja: wie?

